

Entnahme von Eizellen und ICSI nach Euthanasie

Entfernung der Eierstöcke nach der Euthanasie

Wenn Ihre Stute eingeschläfert werden muss, ist es oft noch möglich, einen letzten Nachwuchs zu züchten. Nach der Euthanasie können die Eierstöcke entfernt und die Eizellen durch ICSI befruchtet werden. Eine geplante Euthanasie kann hier bei VetEmbryo in Hellevad stattfinden, oder der eigene Tierarzt kann im Falle einer zwingend erforderlichen Euthanasie die Eierstöcke entfernen (eine detaillierte Beschreibung zur Entfernung der Eierstöcke finden Sie auf unserer Webseite). Die Eierstöcke sind sobald wie möglich nach der Euthanasie zu entfernen und wie angegeben zu verpacken. Wenn wir die Eierstöcke erhalten, sezieren wir sie und jeder kleine Follikel/jede kleine Eibläse wird abgeschabt und abgespült. Wir untersuchen die Flüssigkeit aus den Follikeln unter dem Mikroskop und finden meistens zwischen 7 und 15 Eizellen in den Eierstöcken. Die Anzahl variiert und hängt unter anderem vom Zyklusstadium der Stute, der Trächtigkeit, dem Alter und evtl. Krankheit zum Zeitpunkt der Euthanasie ab. Wenn eine Euthanasie geplant werden kann, empfehlen wir die Euthanasie in der Mitte des Zyklus durchzuführen, da zu diesem Zeitpunkt möglichst viele kleine Follikel vorhanden sind.

ICSI Verfahren

Wenn die Eizellen gewonnen werden, kommen sie in ein Reifungsmedium. Nach 30 Stunden kennen wir die Anzahl der reifen Eizellen. Die reifen Eizellen werden durch eine Injektion mit einer gesunden Samenzelle in jede Eizelle unter dem Mikroskop (ICSI) befruchtet. Sobald die Eizellen befruchtet sind, werden sie in einem Inkubator in ein spezielles Medium gelegt, das den Zustand des Eileiters der Stute nachahmt. Nach 7-10 Tagen in-vitro-Kultivierung lässt sich feststellen, ob sich die befruchteten Eizellen zu einem Embryo entwickelt haben. Der Embryo kann entweder direkt in eine synchronisierte Empfängerstute übertragen oder eingefroren und später aufgetaut werden, wenn eine geeignete Empfängerstute bereitsteht.

Spermien

Es kann sowohl gefrorenes als auch gekühltes/frisches Sperma verwendet werden. Wichtig ist, dass wir das Spermium spätestens an dem Tag hier im Labor haben, an dem wir mit der Befruchtung der reifen Eizellen rechnen. Wenn nur begrenztes Spermium zur Verfügung steht, können wir eine Paillette mit Gefriersperma in ungefähr 5 Stücke schneiden, so dass eine Paillette für 5 OPU/ICSI Sitzungen ausreicht.

Wenn die Embryonen über die Grenze transportiert werden sollen, muss die Stute einen EU-anerkannten Gesundheitsstatus haben, ebenso das verwendete Spermium (es muss ein gültiges INTRA-Zertifikat vorliegen).

Wenn es besondere Bedingungen für das für ICSI verwendete Spermium gibt, müssen wir darauf hinweisen und betonen, dass der Stutenbesitzer dafür verantwortlich ist sicherzustellen, dass alle Bedingungen erfüllt sind.

Der Stutenbesitzer ist ebenfalls dafür verantwortlich den Überblick über die Anforderungen an das Spermium zu behalten und Bescheinigungen zur Eintragung von ICSI-Fohlen in den gewünschten Zuchtverband zu veranlassen.

Risiko und Verantwortung

Die Lagerung von Embryonen oder Spermien

Die Lagerung von gefrorenen Embryonen oder Spermien mit flüssigem Stickstoff in unseren Behältern erfolgt auf eigene Verantwortung des Besitzers. Die Behälter werden in einem gesicherten Raum aufbewahrt, aber VetEmbryo haftet nicht für unvorhergesehene Ereignisse wie den Verlust oder z.B. aufgrund von Feuer oder Diebstahl. VetEmbryo versichert die eingelagerten Embryonen oder Spermien nicht. Es liegt in der Verantwortung des Besitzers, eine Versicherung abzuschließen, falls die erwünscht ist.

Fehler bei der DNA Bestimmung

Der Kunde akzeptiert, dass bei der Verwendung fortschrittlicher Reproduktionstechniken ein sehr geringes Risiko besteht, dass Fehler auftreten, die zu einer falschen DNA-Abstammung des ICSI-Fohlens führen könnten. Sollte die genetische Analyse des Embryos oder des Fohlens eine andere als die gewünschte und vertraglich festgehaltene Abstammung bestimmen und VetEmbryo dafür verantwortlich gemacht werden kann, beschränkt sich die Haftung in jedem Fall auf die Kosten für OPU, ICSI und des Einfrierens des Embryos.

Trächtigkeitsuntersuchung

Nach einer Trächtigkeitsuntersuchung um den 14. Tag in der Trächtigkeit bestehen durchschnittlich ca. 10–15 % Risiko für einen Trächtigkeitsverlust. Darüber hinaus besteht ein geringes Risiko (ca. 2 %), dass es nach dem Transfer eines ICSI-Embryos zu Zwillingsträchtigkeiten kommen kann. Deshalb muss man besonders darauf achten eine Trächtigkeitsuntersuchung in Bezug auf einen Fötus und dessen Herzschlag zwischen dem 25. und 30. Tag durchzuführen lassen. Hierbei muss besonders darauf geachtet werden, dass es sich nur um einen Fötus handelt. Die meisten Versicherungsgesellschaften können ab dem 45. Tag der Trächtigkeit eine Versicherung des Fötus abschließen.

Erfolgsrate

Viele Faktoren, wie die Anzahl der Eizellen, das Alter der Stute, der Gesundheitszustand der Stute zum Zeitpunkt der Euthanasie und die Spermienqualität haben einen Einfluss auf die Erfolgsquote. Bei nicht zwingend erforderlichen Euthanasien (z. B. Alter, neurologische Störungen) mit mehr als 15 Eizellen besteht eine ca. 65 %-ige Chance, dass sich ein oder mehrere Embryonen entwickeln. Bei Euthanasien infolge einer akuten lebensbedrohlichen Erkrankung, bei denen der Kreislauf der Stute stark beeinträchtigt ist, sinkt die Erfolgsquote auf ca. 40-50 %.

Bei der Übertragung des Embryos auf eine Empfängerstute entsteht bei ca. 70 % eine Trächtigkeit

Zahlungsbedingungen

Die Bezahlung der Eizellentnahme, ICSI und Spermienreinigung muss vor dem Empfang der Eierstöcke oder im Zusammenhang damit erfolgen. Folgende Zahlungsarten sind bei uns möglich: Dankort oder Banküberweisungen. Die Zahlung für das Einfrieren von Embryonen erfolgt anschließend per Rechnung. Wir übertragen/übergeben keine Embryonen, wenn Rechnungen nicht beglichen worden sind. Wir übertragen oder übergeben keine Embryonen, die nicht bezahlt wurden.

Preise (ohne MwSt.)

Wenn die Euthanasie bei VetEmbryo in Hellevad durchgeführt wird

Euthanasie in Hellevad (mit Pentobarbital) ausschl. Medizin	133 €
Abtransport/Entsorgung des Pferdes nach Euthanasie (DAKA)	207 €
Entfernung/Entnahme von Eierstöcken nach Euthanasie	67 €

Sammlung von Eizellen und ICSI

Entnahme von Eizellen aus Eierstöcken	333 €
Schichtzulagen (Wochentags von 16 Uhr, Wochenenden und Feiertage)	133 €
Reifung der Eizellen	150 €
Microinsemination (ICSI)	333 €
Verwendung von Zymot Fertility Chip (Spermienauswahl)	147 €
Einsatz von zwei verschiedenen Hengsten (Aufpreis)	200 €

Danach erfolgt die Zahlung pro Ergebnis:

Pro gefrorenem Embryo (Bitte zu beachten: Die Anzahl kann variieren)	427 €
Einlagerung von gefrorenen Embryonen pro Monat (bis zu 6 Stück)	10 €
Auftauen und Transfer vom Embryon an Empfängerstute*	333 €
Medizinische Versorgung der Empfängerstute beim Transfer des Embryons	40 €
Vorbereitung von eigener Empfängerstute in Hellevad	233 €
Trächtigkeitsuntersuchung (einschl. 2 Untersuchungen)	80 €

**Beim Transfer auf eine eigene Empfängerstute, die zu Hause von Ihrem eigenen Tierarzt vorbereitet wurde, kommt eine Gebühr von xxx Euro für das Verpacken des Embryos und zusätzlich eine Gebühr für Fahrkosten hinzu.

Wir bitten Sie, die untenstehenden Informationen auszufüllen und zu unterschreiben. Der unterschriebene Vertrag ist an info@vetembryo.dk zu schicken, bevor die ISCI durchgeführt werden kann.

Durch die Unterzeichnung dieses Vertrages versichere ich, dass ich der wahre und rechtmäßige Besitzer der Empfängerstute(n) bin oder, falls nicht der Besitzer, tatsächlich befugt bin, als Vertreter des Besitzers zum Zwecke des Abschlusses dieses Vertrages zu handeln und Entscheidungen über das Tier und seine tierärztliche Versorgung treffen zu können. Der Unterzeichner trägt die volle Verantwortung für alle im Rahmen dieses Vertrags anfallenden Kosten und hält VetEmbryo von allen Ansprüchen jeglicher Art frei, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ergeben (einschließlich jeglicher Behauptung, dass dieser Person das Recht oder die Befugnis fehlt, diesen Vertrag im Namen des wahren Besitzers auszuführen).

Stuten (Name und ID-Nr.)	Gewünschter Hengst (Name und ID-Nr.)

Besitzer- und Rechnungsinformationen		
Name	Anschrift	Telefonnummer und E-Mail
Umsatzsteuer ID-Nr.:		

Datum

Unterschrift